



Die Instrumentalisten auf der Musikschulbühne: Sofia Greus (v.l.) spielt die Geige und wird von Justas Stasevskij am Klavier und Taavi Oramo an der Klarinette begleitet.

FOTO: LUKAS SCHMIEDEKAMP

Finnische Klangtradition

Taavi-Oramo-Trio macht Halt in der Musikschule Bünde

VON LUKAS SCHMIEDEKAMP

■ **Bünde. Melodische und emotionale Musik in der Klangtradition Finnlands spielte das Taavi-Oramo-Trio im Konzertsaal der Musikschule. Die drei Jungmusiker spielten Stücke von Jean Sibelius, Belá Bartók und ein eigens für diese Tournee komponiertes Werk des begabten Jungkomponisten Ville Matvejeff.**

Den Anfang gab „Die Geschichte des Soldaten“ von Igor Strawinsky. Dass die Musiker – alle Anfang Zwanzig – ihre Instrumente beherrschen, bewiesen sie schon hier. Mal ruppig-treibend und dann wieder ganz einfühlsam klangen die Klari-

nette, die Geige und der Flügel im Zusammenspiel.

Es folgten Mazurken und Noccerturmen von Jean Sibelius und ein Stück von Belá Bartók. Aber das Trio präsentierte auch Werke von Komponisten, deren Na-

men sehr jung ist, trat er schon als Solist im In- und Ausland an, sowohl mit dem Radiosinfonieorchester des Finnischen Rundfunks, als auch mit dem

schon Komponisten Ville Matvejeff. Alle drei Musiker sind Meisterstudenten an der Sibelius-Akademie. Taavi Oramo, Jahrgang 1991, ist der Namensgeber des Trios. Er studiert Klarinette

Musikorchester Kaarti aus Österreich.

Sofia Greus, geboren 1991, spielt seit ihrem vierten Lebensjahr Geige und studiert momentan bei Paavo Pohjola. Als Solistin konnte sie schon Erfahrungen beim Orchester der Musikhochschule Rostock und auch beim Sinfonieorchester Vivo sammeln.

Justas Stasevskij begann im Alter von sieben Jahren mit dem Klavierspielen. 2008 gewann er den ersten Preis beim Dimitri-Shostakovich-Musikwettbewerb in St. Petersburg.

Die Deutsch-Finnische Gesellschaft organisiert regelmäßige Konzerte und fördert den kulturellen Austausch zwischen den beiden Ländern.

»Zusammen klingen die Instrumente mal treibend, dann wieder einfühlsam«

men nicht so geläufig sind, wie Anders Hillborg, Esa-Pekka Salonen oder Magnus Lindberg. Nur auf überlieferte Musik beschränkten sich die drei Instrumentalisten nicht, sondern spielten auch eine extra für diese Tournee komponierte Welturaufführung des jungen finni-

schon Komponisten Ville Matvejeff. Alle drei Musiker sind Meisterstudenten an der Sibelius-Akademie. Taavi Oramo, Jahrgang 1991, ist der Namensgeber des Trios. Er studiert Klarinette